
Das Kölner Dreigestirn fährt Ford Kuga PHEV

Auch wenn der Rosenmontagszug pandemiebedingt in diesem Jahr erneut ausfällt, Ford unterstützt das Kölner Festkomitee wieder mit insgesamt zwölf Fahrzeugen. Hans Jörg Klein, Geschäftsführer Marketing und Verkauf und stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Ford-Werke, überreichte dem Dreigestirn vor dem Karnealmuseum in Köln-Braunsfeld die Schlüssel für drei Ford Kuga PHEV, dem meistverkauften Plug-in-Hybridmodell des Jahres 2021 in ganz Europa.

Prinz Sven I. (Sven Oleff), Bauer Gereon (Gereon Glasemacher) und Jungfrau Gerdemie (Dr. Björn Braun) werden damit zu den durch die aktuelle Infektionslage reduzierten Karnevalsterminen fahren. Christoph Kuckelkorn, der Präsident des Festkomitees, ist mit einem Mustang Mach-E sogar vollelektrisch unterwegs. Um die Fahrzeuge zu laden, hat Ford mit Unterstützung der Rhein-Energie AG, eine Wallbox mit Ökostrom an der Wagenhalle des Karnealmuseums installiert. (aum)

Bilder zum Artikel



Hans Jörg Klein, Stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Ford-Werke, übergibt dem Kölner Dreigestirn Jungfrau Gerdemie, Prinz Sven I. und Bauer Gereon (v. li.) einen der Ford Kuga Plug-In-Hybrid.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Christoph Kuckelkorn, Präsident des Festkomitees Kölner Karneval, lädt seinen neuen Dienstwagen, den vollelektrischen Ford Mustang Mach-E.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford
